

Warum Tagesklinische Behandlung?

- Behandlung unter Beibehaltung des eigenen sozialen Umfeldes.
- (Wieder)erlernte Fähigkeiten können leichter außerhalb des therapeutischen Settings geübt und gefestigt werden.
- Weitere Behandlungsabschnitte können vorbereitet, Freiräume therapeutisch sinnvoll überbrückt werden.
- Multiprofessionelle, ganzheitliche und individualisierte Therapieplanung unter Einbeziehung regionaler Ressourcen.

Unser multiprofessionelles Team

- Ärzt*Innen für Psychiatrie & Psychotherapie
- Psycholog*Innen
- Ergotherapeutinnen
- Bewegungstherapeutin
- Sozialpädagogin
- Fachschwester/-pfleger für Psychiatrie (Co-Therapeuten)

Behandlungsphilosophie

- Therapeutische Kleinfamilie (PatientIn, EinzeltherapeutIn, Co-TherapeutIn)
- Sicherheit und Verbindlichkeit als übergeordnete Umgangsprinzipien
- „Motivational Interviewing“ Ansatz
- Keine Bewertungen, Keine Ratschläge
- Mehr veränderungs- als lösungsorientiert (Weg schlägt Ziel)



So finden Sie uns

Tagesklinik „Wenigenjena“
Beutnitzer Str. 15
Straßenbahnhaltestelle:
Geschwister-Scholl-Straße
(Linie 2)



Kontakt

Pflegeleitung/Aufnahmemanagement:
Telefon: 03643-267 50 40
E-Mail: PTKLSU_Tagesklinik@med.uni-jena.de

 UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
Jena

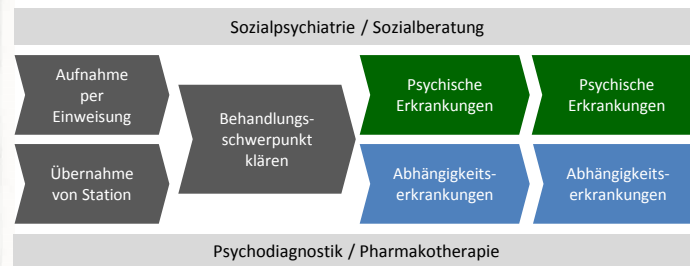


TAGESKLINIK WENIGENJENA

Integrative teilstationäre
Behandlung

in Kooperation mit





Liniengruppen

- Projektorientierte Ergotherapie
- Bewegungstherapie: 60-120 min/Wo (u.a. mit Therapiehund)
- **Edukationsgruppe - Affektive Störungen** (Gruppenprogramm nach Lewinsohn)
- **Gruppenprogramm – Die Abhängigkeit überwinden** (MATRIX, NEPTUNE Manual)

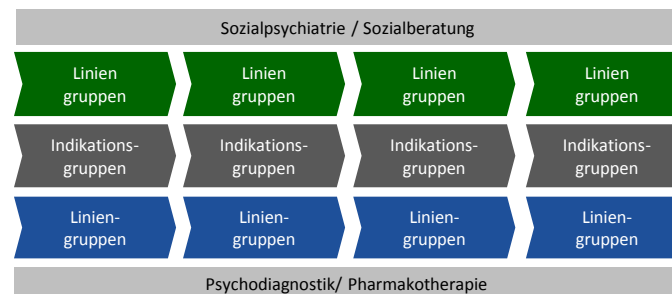
Indikationsgruppen

- Soziales Kompetenztraining
- Infogruppe (Themen: u.a. Umgang mit Angst, Schlafhygiene, Stressmanagement ...)
- Entspannungsübungen (u.a. PMR, Autogenes Training)
- Skillstraining
- Gewaltfreie Kommunikation (M. Rosenberg)
- Innere Teile-Arbeit (Schema-Modus-Modell n. J. Young)
- Achtsamkeitstraining



Unser Behandlungsansatz

- Verhaltenstherapeutische Ausrichtung
- Elemente aus Dialektisch-behavioraler Therapie (DBT), Schematherapie (ST) und Acceptance & Commitment Therapie (ACT)
- Zwei Behandlungsschwerpunkte
 - **Psychische Erkrankungen (allgemein)**
 - **Abhängigkeitserkrankungen**
- Einzeltherapie (Ärzt*In, Psycholog*In, Co-Therapeut*In)
- Diagnose-bezogene Liniengruppen
- Diagnose-übergreifende Indikationsgruppen (für jede/n Patient*In interessante Themen)
- Psychopharmakotherapie
- Sozialpädagogische Betreuung (incl. Therapeutische Arbeitsversuche)



Zielgruppe

Patient*Innen mit psychischen Störungen

- die mit Leidensdruck/Leistungseinbußen verbunden sind,
- bei denen eine stationäre Therapie noch nicht/nicht mehr notwendig ist,
- eine ambulante Behandlung nicht mehr ausreicht, oder
- Eine weiterführende Behandlung vorbereitet werden soll.

Voraussetzungen / Hemmnisse

- Einverständnis und Motivation des Patienten/der Patientin vorhanden
- Wohnsitz in realistischer Entfernung (max. Anfahrtszeit ca. 30-45 min.)
- Leben im sozialen Umfeld (später Abend bis nächster Morgen + Wochenende) prinzipiell möglich
- keine akute Suizidalität, Psychose, Manie
- Abstinenz von Alkohol, Drogen, anderen Suchtstoffen und Suchtverhalten gegeben